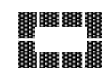



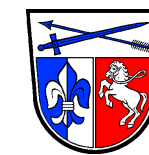
PRÄAMBEL

Die Gemeinde Fraunberg hebt aufgrund §§ 1-4 sowie § 8 ff. Baugesetzbuch (BauGB), Art. 81 Bayerische Bauordnung (BayBO) und Art. 23 Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) den Bebauungsplan Fraunberg Ost-Nord aus dem Jahr 1971 inklusive seiner 1. Änderung aus dem Jahr 1980 auf.

GELTUNGSBEREICH

 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches dieser Aufhebung

 Bisheriger Geltungsbereich des Bebauungsplans (teils durch andere Bebauungspläne überplant)



Gemeinde Fraunberg Bebauungsplan Fraunberg Ost-Nord Aufhebung

VERFAHRENSVERMERKE

- 1. Aufhebungsbeschluss gefasst am 6. September 2016
 - 2. Öffentlichkeitsbeteiligung
in der Fassung vom 5. September 2016 vom 30. Oktober 2016 bis 2. Dezember 2016
(§ 3 Abs. 2 BauGB)
 - 3. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
in der Fassung vom 5. September 2016 vom 30. Oktober 2016 bis 2. Dezember 2016
(§ 4 Abs. 2 BauGB)

Hinweis: von der Durchführung einer Umweltprüfung wurde abgesehen.
 - 4. Satzungsbeschluss
in der Fassung vom am
- Die nach § 13 BauGB erfolgte vereinfachte Aufhebung des Bebauungsplanes unterliegt nicht der Genehmigungs- und Anzeigepflicht (§ 246 Abs. 1a BauGB).

Fraunberg den
Erster Bürgermeister Hans Wiesmaier (Siegel)

5. Die ortsübliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses erfolgte am; dabei wurde auf die Rechtsfolgen der §§ 44 und 215 BauGB sowie auf die Einsehbarkeit der Planung hingewiesen. Mit der Bekanntmachung trat der Bebauungsplan außer Kraft. (§ 10 Abs. 3 BauGB)

Fraunberg den
Erster Bürgermeister Hans Wiesmaier (Siegel)

gefertigt am 5. September 2016
Verfahrensvermerke vom 19. Oktober 2016

